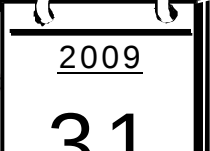


Jahreshauptversammlung

Ausgabe 1-2009

VEREINSFUCHS

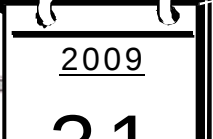


Ausgabe 1-2009

Jahreshauptversammlung

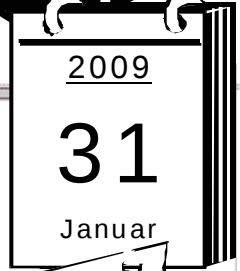
Ausgabe 1-2009

VEREINSFUCHS



Nach über
einem Jahr
Wartezeit
heiss ersehnt:

Der erste Spatenstich





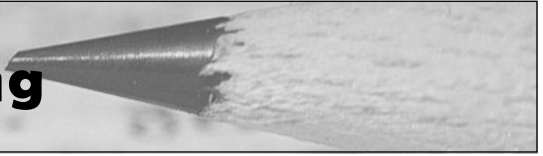
Platz für Notizen



Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Tagesordnung	4
Protokoll der JHV 2006	5
Protokoll der außerord. MV (29.08.08)	13
Neuaufnahmen	17
Ehrungen	18
 Berichte aus dem Vorstand	
1. Vorsitzender	20
Vereinsrat	24
Sportwart	25
Kassenwart	26
Spenderliste	35
 Berichte aus den Sparten	
Faustball	36
Fußball	40
Gymnastik	47
Tennis	48
Tischtennis	54
Vollgieren	56
 Termine 2009 (90-Jahr-Feier)	58
Ansprechpartner	60
Impressum	62

Tagesordnung



1. Begrüßung
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung
vom 26.01.2007 und 29.08.2008
3. Neuaufnahmen
4. Antrag und Abstimmung der Ehrenordnung
5. Ehrungen
6. Berichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Vereinsrates
 - c) des Sportwartes
 - d) des Kassenwartes
 - e) der KassenprüferInnen
und Entlastung des Vorstandes
7. Haushaltsplan für das Jahr 2009
8. Neuwahlen
 - a) stellv. Kassenwart(in)
 - b) Frauenwart(in)
 - c) Sportwart(in)
 - d) Spartenleiter
 - Faustball
 - Fußball
 - Gymnastik
 - Tennis
 - Tischtennis
 - Voltigieren
 - Wandern
 - e) Kassenprüfer(innen)
 - f) Platzkassierer
9. Anfragen und Anregungen

Protokoll der JHV 2008

Protokoll

**der Jahreshauptversammlung des TuS Essenrode
am 26. Januar 2008 um 19.30 Uhr in der Sporthalle**

TOP 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Engelbert Scholz begrüßt um 19.35 Uhr 92
Versammlungsteilnehmer. Gemeindegemeinderat Herr Westphal,
Ortsbürgermeister Herr Discher, Pastor Herr Pauer sowie die anwesenden
Mitglieder des Orts- und Gemeinderates werden begrüßt.

Der 1. Vorsitzende geht auf die Brandkatastrophe vom 26.12.2007 ein. Er erläutert, dass die Erneuerung der Sporthome des TuS und Kyffhäuser gemeinsam mit der Gemeinde geplant werden sollen, aber noch im Anfangsstadium sind. Es gibt viel Zuspruch auf Hilfe von vielen Niedersächsischen Institutionen: die Sportstiftung, Kreistag Sitzungsgelder, Wendhausen, Wettmershagen seien hier genannt. Anschließend bittet der 1. Vorsitzende den Gemeindebürgermeister, Herrn Klaus Westphal um ein Grußwort.

Der Gemeindebürgermeister spricht von einem Schock, der durch den Brand auch in der Gemeindeverwaltung als Eigentümer der Gebäude vorherrscht. Für die nahe Zukunft wird das Flutlicht wieder an das Stromnetz angeschlossen, so dass auch der Fuchsbau wieder mit „Normalstrom“ versorgt werden kann. Es werden Container zum Umziehen und ein Versorgungscontainer aufgestellt.

Für die weitere Zukunft stehen den Wünschen des TuS und Kyffhäuser die Versicherungszwänge gegenüber. Das Konzept der Vereine für den Wiederaufbau liegt der Gemeinde vor. Wenn Mitte Februar die Gespräche mit der Versicherung stattfinden - bis dahin wird das Gutachten vorliegen - werden die Vereine eingebunden. Aus Sicht der Gemeinde sollte der Architekt, der durch die Versicherung bestellt wird, beauftragt werden, um die Versicherungsleistung zum Neuwert (100%) zu erhalten.

Bei zwei Nachfragen aus dem Plenum bittet der Gemeindebürgermeister um Verständnis, dass keine Details beantwortet werden können, bevor nicht die



Protokoll der JHV 2008

Versicherungssumme feststeht und weitere Gespräche geführt wurden.
Zum Abschluss übermittelt der Gemeindegemeinderat Grüße vom
Gemeinderat und wünscht der Versammlung einen guten Verlauf.

Der 1. Vorsitzende verliert die Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 27.01.2007
3. Neuaufnahmen
4. Ehrungen
5. Berichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Vereinsrates
 - c) des Sportwartes
 - d) des Kassenwartes
 - e) der KassenprüferInnen und Entlastung des Vorstandes
6. Haushaltsplan für das Jahr 2008
7. Neuwahlen
 - a) 1. Vorsitzende/r
 - b) 2. Vorsitzende/r
 - c) Kassenwart/in
 - d) Schriftführer/in
 - e) Pressewart/in
 - f) Jugendwart/in
 - g) Spartenleiter/in
 - h) Wandern
 - i) JugendleiterIn Tischtennis
 - j) JugendleiterIn Fußball
 - k) JugendleiterIn Tennis
 - h) Festausschuss
 - i) Vereinsrat
 - j) KassenprüferInnen
 - k) Platzkassierer
8. Anfragen und Anregungen

Die ordnungsgemäße Einladung zur Jahreshauptversammlung wird festgestellt und die Tagesordnung wird ohne Änderungen angenommen.

Protokoll der JHV 2008

TOP 2: Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 27.01.2007

Der Schriftführer verliest das Protokoll, welches einstimmig ohne Einwände von den Versammlungsteilnehmern angenommen wird.

TOP 3: Neuaufnahmen

Der 1. Vorsitzende verliest die Namen der 50 im Jahr 2007 neu aufgenommenen Mitglieder. Die Aufnahme wird durch Abstimmung der Anwesenden bestätigt. Die Namensliste liegt dem Protokoll bei per 31.12.07 gehören dem TuS nunmehr 536 Mitglieder an.

TOP 4: Ehrungen

Für **20 jährige Vereinszugehörigkeit** werden mit der silbernen TuS-Ehrennadel und einer Urkunde ausgezeichnet: Daniel Dürkop, Klaus Nolte, Sandy-Jil Remus und Johanna Weber sind nicht anwesend und erhalten die Auszeichnung über ein anwesendes Familienmitglied.

Für **35 jährige Vereinszugehörigkeit** wird Torsten Remus mit einer Urkunde und einem Präsent ausgezeichnet.

Für **50 jährige Vereinszugehörigkeit** werden Helmut Schneider, Friedrich Kratzer, Uwe Stieghan und Klaus Norden (wurde nachträglich überreicht) mit der goldenen TuS-Ehrennadel und einer Urkunde ausgezeichnet. Die für 50 Vereinszugehörigkeit Ausgezeichneten werden mit Angehörigen zudem zu einem Mittagessen in den Fuchsbau eingeladen.

Der Hauptvorstand schlägt **Helmut Schneider zum Ehrenvorsitzenden des TuS** vor, er wird einstimmig mit zwei Enthaltungen durch die Jahreshauptversammlung gewählt.

Anschließend werden Ann-Kathrin Stieghan, Chantal Bartels, Dieter Bartels und Andrea Busse (nicht anwesend) für ihren **vorbildlichen Einsatz** in der Voltgiersparte mit einem Präsent ausgezeichnet.

Joana Petruschke erhält für ihren 8. Platz bei den Tischtennislandesmeisterschaften (von ca. 800 Teilnehmern) eine Medaille.

Protokoll der JHV 2008

Die **I. Herrenmannschaft Faustball** mit ihrem Spielertrainer Patrick Linke erhält für die Meisterschaft in der Verbandsliga Süd und den Aufstieg in die Niedersachsenliga ebenfalls eine Medaille.

Die **Gründungsmitglieder der Gymnastiksparte** Karin Stieghan, Irmchen Remus, Marlies Dannheim und Wiebke Bosse werden für 30 Jahre mit einem Blumenstrauß geehrt.

Zum Abschluss werden Reinert Sammann als ausscheidender Presswart, Uwe Stieghan als ausscheidender Spartenleiter Wandern und Silke Dosdall als ausscheidende Jugendleiterin Tischtennis mit Dank und einem Präsent verabschiedet.

TOP 5: Berichte

a) Bericht des 1. Vorsitzenden

Zu Beginn berichtet der 1. Vorsitzende, dass durch die Brandstiftung vernichtete Sportanlage alle anderen Ereignisse 2007 leider in den Hintergrund getreten sind. Das Verständnis gilt vor allem den Sportkameraden, die beim Anblick der Brandruinen eine Verbitterung verspüren müssen, ihre geleistete Arbeit und die damit verbundenen Erinnerungen beim Aufbau diese Gebäude nun so sehen zu müssen. Der Blick muss natürlich wieder nach vorne gehen und wir werden das Sportheim wieder aufbauen. Zunächst hoffen wir mit der Unterstützung der Gemeinde den Trainings- und Sportbetrieb kurzfristig wieder herzustellen.

Im Sportjahr 2007 haben wir das 30-jährige Jubiläum der Gymnastiksparte begangen. Wir haben wieder eine Sportwoche mit verschiedenen Sportbeiträgen ausgerichtet, die großen Zuspruch erhalten hat. Besonderes Highlight war sicher das Dorfpokalturnier mit 12 Fußballmannschaften, zum Teil mit Familien und auswärtigen Gästen.

Nach mehrjähriger Abstinenz konnten wir im Fußball wieder eine eigenständige Herrenmannschaft im Waldstadium begrüßen. Die Spielgemeinschaft mit dem TuS Beienrode haben wir im März 2007 aus wirtschaftlichen Gründen beendet. Die Trennung war an einigen Stellen sicherlich schmerzhaft. Beienrode hat sich als fairer Partner erwiesen.

Im wirtschaftlichen Teil des Sportvereins können wir wieder einen positiven



Protokoll der JHV 2008

Jahresabschluss vermelden und auch das Mitgliederniveau konnte gehalten werden.

Im Folgenden berichtet der 1. Vorsitzende über die einzelnen Sparten.

Fußball: Der Neubeginn der 1. Herrenmannschaft mit jungen Spielern wurde erfolgreich gestartet. Unser besonderer Dank gilt unserem Spartenleiter Dieter Remus, der den Neubeginn maßgeblich vorangetrieben hat. Im älteren Jugendbereich arbeiten wir wieder mit anderen Vereinen zusammen. In den jüngeren Jahrgängen haben wir sehr erfolgreich mit Wendhausen zusammengearbeitet. Leider konnten wir keine Altherrenmannschaft mehr aufrechterhalten und freuen uns nur noch über die Altligamannschaft. Besonderer Dank gilt dem Förderkreis der Sparte Fußball für die geleistete Unterstützung.

Faustball: Hier konnten wir doppelte Freude verzeichnen. Nach dem Meistertitel und dem Aufstieg der ersten Mannschaft in die Niedersachsenliga hat auch die Zweitvertretung den Aufstieg in die Verbandsliga Süd geschafft. Der Vorstand gratuliert recht herzlich zu den Meistertiteln. Besonders positiv hat sich auch der Aufbau der Jugend unter Patrick Linke entwickelt.

Gymnastik: Es wurden auch im Jahr 2007 verschiedene Übungsangebote für Erwachsene und Kinder angeboten. Mit den Gründungsmitgliedern Marlies Dannheim, Irmchen Remus, Wiebke Bosse und Karin Stieghan konnte der TuS Essenrode 30 Jahre Gymnastik feiern.

Tennis: Die Sparte hat im Sommer mit 3 Damen- und einer Herrenmannschaft sowie einer Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilgenommen.

Tischtennis: Der Spielbetrieb wurde mit 2 Herren-, 1 Damen- und 1 Jugendmannschaft durchgeführt.

Voltigieren: Der Neuaufbau mit dem neuen Pferd Da Capria wurde mit viel Freude durchgeführt. Mit einem Turniersieg gab es den ersten sportlichen Erfolg. Der Trainingsbetrieb wird mit drei Gruppen durchgeführt, die sich regem Zuspruch erfreuen.

Wandern: Die Sparte verliert Uwe Stieghan als Spartenleiter. Der Vorstand bedankt sich bei Uwe Stieghan für seine langjährige Arbeit und hofft auf Wiederbesetzung bei den Wahlen.

Im Frühjahr haben wir unsere Mitglieder mit 60-jähriger Vereinszugehörigkeit zu einer geselligen Runde eingeladen. Erinnerungen wurden ausgetauscht und gerade die Ehefrauen konnten die eine oder andere Anekdote erzählen.

Protokoll der JHV 2008

Bei der Sportlerehrung der Gemeinde Lehre wurde unsere Faustballmannschaft für ihren Erfolg bei der norddeutschen Regionalmeisterschaft geehrt.

Der 1. Vorsitzende dankt den WEB-Mastern, die unsere Homepage mit immer mehr Inhalten zeitnah ins Netz stellen; sie hat den Vereinsalltag deutlich belebt.

Gesellschaftlich fanden 2007 wieder mehr Kinderveranstaltungen statt. Der Dank gilt allen Organisatoren, die u.a. die Kinderfaschingsfeier, die Inliner-Veranstaltung, den Fitness-Workshop und den TuS Sporttag mit organisiert haben.

Die Kinderweihnachtsfeier konnte sich über eine aufwendige Programm- und Bühnengestaltung freuen. Christina John wird für die Moderation sowie Anke Wegner und Simone Pieper für die Organisation besonders gedankt. Die Weihnachtsfeier mit 160 Gästen war eine sehr gelungene Veranstaltung. Torsten Petruschke und seiner Mannschaft sei hier gedankt. Abschließend bedankt sich der 1. Vorsitzende bei allen, die ehrenamtlich tätig sind, für die geleistete Arbeit. Er appelliert an alle Mitglieder, Verständnis für das eingeschränkte Sportangebot auf dem Sportplatz aufzubringen und den Wiederaufbau des Sportheims mit allen Kräften zu unterstützen.

b) des Vereinsrates

Fritz Kratzer appelliert an das Engagement der Kommunalvertreter: sie mögen uns nicht im Regen stehen lassen, der TuS hat nämlich kein Dach über dem Kopf. Er wünscht allen Anwesenden ein frohes und gesundes Jahr 2007.

c) des Sportwartes

Matthias Glindemann bedankt sich bei den HelfernInnen, die ihn auf dem Sportplatz regelmäßig unterstützt haben. Dieter Remus wird namentlich genannt. Weiteres will er heute nicht näher erläutern, da ja alles in Schutt und Asche liegt. Er appelliert an alle, beim Aufbau die vielen vor uns liegenden Arbeit zu unterstützen.

Protokoll der JHV 2008

d) des Kassenwartes

Matthias Dohmes erläutert den ausführlichen Kassenbericht und trägt anschließend die Bilanz der Kassenprüfung vor:

Vortrag Kasse und Konto aus 2006	6.402,18 Euro
Ergebnis 2007	-1.935,63 Euro
Rücklage per Bausparverträge	-1.228,59 Euro
<u>Kassenstand 31.12.2007</u>	<u>3.237,96 Euro</u>

Eigene Rücklagen	
Bausparverträge	10.971,34 Euro
Tennis-Rücklagen 1998-2007	6.500,00 Euro
<u>Gesamt:</u>	<u>17.471,34 Euro</u>

Verbindlichkeiten	
Darlehen Bausparkasse	-2.711,72 Euro
<u>Gesamt:</u>	<u>-2.711,72 Euro</u>
Forderungen geschätzt	2.200,00 Euro

Gesamt: 20.197,58 Euro

f) der KassenprüferInnen

Die gewählten KassenprüferInnen Eveline Götze und Matthias Reiner haben am 20.01.2008 die Kasse geprüft. Laut Prüfungsprotokoll haben sich keine Beanstandungen ergeben, die Kasse wurde sauber und ordnungsgemäß geführt. Eveline Götze beantragt die Entlastung des Kassenwartes und des Vorstandes. Diese wird von den Anwesenden einstimmig erteilt.

TOP 6: Haushaltsplan 2008

Einnahmen gesamt:	50.592,00 Euro
<u>Ausgaben gesamt:</u>	<u>51.627,94 Euro veranschlagt</u>

Protokoll der JHV 2008

Ergebnis 2008

-1.035,94 Euro

Der Haushaltsplan 2008 wird einstimmig angenommen.

Nach der Vorstellung des Haushaltes gab es eine Pause von 15 Minuten.

TOP 7: Neuwahlen

Neugewählt bzw. in ihren Ämtern bestätigt worden:

- | | | |
|----|----------------------------|---|
| a) | 1. Vorsitzende/r | Engelbert Scholz |
| b) | 2. Vorsitzende/r | Götz Brendes |
| c) | Kassenwart/in | Matthias Dohmes |
| d) | Schriftführer/in | Hagen Hiob |
| e) | Jugendwartin | Isabel Bayer |
| f) | Spartenleiter Wandern | unbesetzt |
| g) | Leiterin Tennisjugend | Simone Pieper |
| h) | Leiterin Tischtennisjugend | Manuela Dosdall |
| i) | Leiter Fußballjugend | Frank Hannemann |
| j) | Festausschuss | Torsten Petruschke
Fabian Dürkop
Sven Klingsing
Ulrike Petruschke |
| k) | Vereinsrat | Friedrich Kratzer
Wolfgang Schmidt
Eveline Götze
Manfred Kleinert
Dieter Milobinski |
| e) | Kassenprüfer | Klaus Mette
Annegret Jörke
Frank Pieper |
| f) | Platzkassierer | Manfred Kleinert
Heinrich Dohmes
Dieter Milobinski |

Da im ersten Wahlgang nicht alle Posten besetzt werden konnten, gab Matthias Dohmes einen eindringlichen Appell an die Versammlung, dass ein Verein nur mit vielen Ehrenamtlichen gute Arbeit verrichten kann. Es gab eine kurze Pause. Nach der Pause konnten Isabel Bayer, Frank Hannemann,

Protokoll außerord. MV vom 29.08.08

Sven Klingsing und Ulrike Petruschke unter großem Applaus in den Vorstand gewählt werden. Manfred Kleinert wurde in Abwesenheit gewählt, hat aber inzwischen die Wahlen angenommen.

TOP 8: Anfragen und Anregungen

a) Marcel Remus stellt die Neuerungen der Homepage vor. Die Sparten werden gebeten, sich mehr durch aktuelle Berichte zu präsentieren, damit unsere Homepage noch aktueller informieren kann.

Patrick Linke stellt die aktuellen Ergebnisse Faustball vor: die erste Jugendmannschaft wurde heute Bezirksmeister, die Zweite gewann immerhin 7 von 20 Spielen.

c) Michael Dohmes appelliert an den Vorstand, Informationen nicht nur über die Homepage weiterzugeben, da viele Ältere kein Internet nutzen. Der

Protokoll

der außerordentlichen Mitgliederversammlung des TuS Essenrode

am 29. August 2008 um 19:00 Uhr in der Sporthalle Essenrode

TOP 1: Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Engelbert Scholz begrüßt um 19:07 Uhr die Versammlungsteilnehmer, den Gemeindebürgermeister Herr Westphal, Ortsbürgermeister Herr Discher, Ortsratmitglied Herr Nehring, Herrn Kavemann als Vertreter der Arbeitsgemeinschaft der Sportvereine der Gemeinde Lehre sowie die Herren Schmidt und Elbe als Vertreter der Kyffhäuserkameradschaft.

Protokoll außerord. MV vom 29.08.08

Der 1. Vorsitzende bedankt sich im Namen des Vorstandes bei allen Sportfreunden für ihr Erscheinen auf dieser für den Sportverein wichtigen Versammlung, da somit die zu treffenden Entscheidungen und der Beschluss auf das Votum einer breiten Basis der Vereinsmitglieder gestellt werden können.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschluss der Tagesordnung

Der Schriftführer Hagen Hiob stellt die Anwesenheit von 86 Mitgliedern fest (Liste im Anhang) und verliest die Tagesordnung:

Begrüßung

Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und Beschluss der Tagesordnung

Sachstandsbericht des Vorstandes zum Wiederaufbau des Sportheimes

Anträge zum Wiederaufbau mit Diskussion

A b s t i m m u n g

Die ordnungsgemäße Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung wird festgestellt. Die anwesenden Mitglieder beschließen einstimmig nach dieser Tagesordnung zu verfahren.

TOP 3: Sachstandsbericht des Vorstandes zum Wiederaufbau des Sportheimes

Protokoll außerord. MV vom 29.08.08

Der 1. Vorsitzende trägt den Bericht des Vorstandes zur bisherigen Tätigkeit des Hauptvorstandes und aller Aktivitäten chronologisch vor, er erläutert die schwierigen Arbeiten mit relevanten Behörden und Institutionen.

Dieser Bericht erfolgt als Präsentation, die jedem Mitglied persönlich auch als Publikation (Folienhandout) während der gesamten Versammlung vorliegt. Auf eine inhaltliche Wiedergabe wird deshalb an dieser Stelle verzichtet, die Publikation liegt im Anhang bei.

TOP 4: Anträge zum Wiederaufbau mit Diskussion

Der 2. Vorsitzende Götz Brendes stellt die vom Hauptvorstand erarbeiteten Alternativen zum Wiederaufbau des Sportheimes vor. Das erfolgt ebenfalls w.o. beschrieben nach vorliegendem Folienhandout durch eine Präsentation.

Mit Beginn der Diskussion nimmt Herr Westphal zu Aussagen des Sachberichtes Stellung. Die Anfrage über die Höhe der Bankbürgschaft, die der Verein nach dem Willen der Gemeinde im Fall der Bauträgerschaft aufnehmen muss, kann er zu jetzigen Zeitpunkt nicht beantworten. Er bestätigt aber die Forderung der Gemeinde nach einer Bürgschaft, im Falle, dass die voraussichtlichen Baukosten die Versicherungsleistung überschreiten.

Im Verlauf der Diskussion äußern mehrere Mitglieder des Vereins ihren Unmut über die Dauer des Gesamtvorganges, denn bis zum heutigen Tag ist nicht der Ansatz eines Baugeschehens zu verzeichnen. Eine wirklich unterstützende Rolle durch die Gemeinde ist für die Mitglieder nicht zu erkennen. Beispielhaft Sportfreundin Annette Dohmes: „...fühlen wir uns wieder einmal von der Politik alleingelassen und verlassen...“.

Ortsratsmitglied Ulrich Nehring kann aus seiner Sicht und der über den

Protokoll außerord. MV vom 29.08.08

Ortsrat gelaufenen Aktivitäten ebenfalls nur fehlende Transparenz und keine konstruktive Zusammenarbeit der Gemeinde Lehre mit dem TuS Essenrode feststellen.

Herr Westphal reagiert auf die erhobenen Vorwürfe zurückhaltend. Dem Verein wurden entsprechende Informationen gegeben und Angebote unterbreitet, die jedoch abgelehnt worden sind. Im weiterem sei man jedoch durch Gesetzeslage und Verfahrensvorschriften zu deren Durchführung an ein Regelwerk gebunden. Er versichert, er habe sich stets um eine schnelle Lösung der Probleme zum Wohl des TuS bemüht.

Im weiterem ist die Diskussion bestimmt von den Inhalten der Alternativen. Insbesondere die Alternative 1 (bevorzugte Alternative der Gemeinde: die Gemeinde ist Bauträger mit Komplettvergabe nach Ausschreibung) ruft Unmut hervor. Erkennt man doch gerade hier eindeutig, dass die Interessen und Bedürfnisse des Vereins und der Bürger von Essenrode nur unzureichend berücksichtigt worden.

TOP 5: Abstimmung

Die dargestellten Alternativen/Vorschläge des Hauptvorstandes kommen zur Abstimmung:

Die Alternativen 1, 2 und 4 werden einstimmig abgelehnt. Dagegen wird die Alternative 3 (Bauträger und Eigentümer wird der TuS Essenrode nach Abschluss eines Erbaupachtvertrages mit der Gemeinde Lehre) einstimmig angenommen und der Vorstand wird mit der entsprechenden Durchführung beauftragt.

Die überschreitenden Baukosten werden – wie von der Gemeinde gewünscht – über eine Bankbürgschaft abgesichert. Die Höhe dieser Bankbürgschaft richtet sich nach der Baukostenabschätzung und wird mit der Gemeinde festgelegt.

Neuaufnahmen

Eintrittserklärung

Sparten:

Der 1. Vorsitzende dankt noch einmal allen Mitgliedern für ihre Anwesenheit und bittet um Teilnahme am Aufräumen der Sporthalle.
Ende der Sitzung: 21:00 Uhr

Folgende Mitglieder sind im Jahr 2008 in den TuS Essenrode eingetreten*:

Baumbach, Aurelie	Jung, Lilly	Riedel, Viviane
Böse, Matthias	Kastner, Michael	Riedel, Marcel
Brandes, Dennis	Keller, Tobias	Roser, Jan Niklas
Dorn, Jil	Keller, Jacob	Schmidt, Norbert
Dunkel, Ulf	Keller-Böwig, Cordula	Schmidt, Rita
Förster, Emil	Krajczyk, Eileen	Schmidt, Maximilian
Förster, Paul	Mey, Sophia Marie	Siciak, Florian
Frohbart, Simon	Monkiewitsch von,	Till, Moritz
Gillner, Gaby	Nicolas	Ulbrich, Ann-Marie
Gillner, Jonas	Rapp, Marco	Vandrey, Ursula
Gottschlich, Lars	Rau, Olaf	Weisheit, Anouk Elisa
Grube, Ruben	Reichert, Adelheid	Wickboldt, Moritz
Haertel, Linus	Reinecke, Amy	
Jahnke, Celina	Remus, Steven	

* Die Mitgliedschaft muss erst durch die heutige Hauptversammlung bestätigt werden.

Ehrungen

*Für 20jährige Mitgliedschaft im
TuS Essenrode werden folgende
Mitglieder ausgezeichnet:*

Dieter Bartels

Andrea Bartels

Timo Dossall

Frank Hannemann

Menusch Khadjavi

Philipp Klingsing

Stephanie Linke

Sebastian Röder

Maike Solterbeck

Wiebke Stenzel

Ehrungen

*Für 35jährige Mitgliedschaft
im TuS Essenrode ehren wir*

**Peter Jörke
Manfred Kleinert
Ulrich Kratzer
Dietmar Lück
Andreas Wehmann**

*Für 50jährige Mitgliedschaft
im TuS Essenrode ehren wir*

Edwin Jakimowitsch

*Für 60jährige Mitgliedschaft
im TuS Essenrode ehren wir*

**Wilfried Brendes
Fritz Fromm
Wilfried Wolter**



Bericht

1. Vorsitzender



Liebe Gäste, liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde!

Wie jedes Jahr an dieser Stelle möchte ich über das sportliche Vereinsleben berichten, doch 2008 war ein besonderes Jahr, da insbesondere der Sport nicht immer im Vordergrund gestanden hat, sondern vielmehr die Aktivitäten zum Wiederaufbau unseres Sportheims. Große Freude hat mir allerdings die Spendenbereitschaft bereitet und allen Spendern einen herzlichen Dank.

Die Planungsverhandlung mit der Gemeinde und dem Landkreis stellten sich als sehr zeitintensiv heraus. Anfänglich lag keine Einbindung vor, erst im April 2008 erfolgte eine Info-Veranstaltung für Ortsrat und Vereine zu den Bauplanungen der Gemeinde, unsere gewünschte Zweigeschossigkeit wurde als nicht genehmigungsfähig bezeichnet. Wie bereits mehrfach erläutert, steht der Sportverein vor einer historischen Chance neue Sportstättenmöglichkeiten zu erreichen, um das Vereinsleben zukünftig deutlich zu steigern.

Erst Anfang Juli haben wir in einer Gesprächsrunde mit der Landkreis, Gemeinde und Sportvereine erfahren, dass der Multifunktionscharakter des Übungsraumes nur durch ein kostenintensives und mehrjähriges Genehmigungsverfahren möglich sei.

Vor diesem Hintergrund haben wir uns entschlossen zunächst auf den alten Grundmauern eingeschossig zu planen. Der Verwaltungsausschuss der Gemeinde Lehre hat am 10. Juli 2008 beschlossen, der Übertragung der Bauträgerschaft für das wieder zu errichtende Sportheim grundsätzlich zuzustimmen und einer Übertragung der Bauträgerschaft sowie der Versicherungsleistungen bei Abschluss eines Notarvertrages zuzustimmen. Auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 29. August 2008 erhielt der Vorstand dazu das Handlungsmandat.

Zum dritten Mal in der Geschichte des TuS Essenrode wurde Mitte Oktober 2008 der Bauantrag für den Wiederaufbau des Vereinsheims eingereicht. Am 4. Dezember 2008



Bericht

1. Vorsitzender



wurde unter Zustimmung des Vereinsrates der Erbbauvertrag unterschrieben und danach erfolgte die Bestätigung in den Gemeindegremien.

Am 12. Dezember 2008 wurde das Sportgelände an den Verein übergeben. Sobald die Baugenehmigung vorliegt werden wir in die Umsetzung gehen. Dann sind die Mitglieder und Freunde des Vereins gefragt. Für die Realisierung unseres Sportheims wird jede Hilfe erforderlich.

Im wirtschaftlichen Teil des Sportvereins können wir wieder einen positiven Jahresabschluss vermelden und auch das Mitgliederniveau konnten wir halten.

Zum Sportjahr 2008 in den Sparten folgender kurzer Überblick:

Die Sparte **Faustball** ist mit 2 Herrenmannschaften und 2 Jugendmannschaften angetreten. Die Luft in der Niedersachsenliga konnte leider nicht lange geschnuppert werden, aber der nächste Versuch ist fest im Visier. Weiterhin positiv hat sich der Aufbau der Jugend unter Patrick Linke entwickelt und in der E-Jugend wurde der Bezirksmeistertitel erreicht.

Im **Fußballbereich** schaffte der Spielertrainer Michael Kastner mit den I. Herren gleich auf Anhieb den Wiederaufstieg in die 1. Kreisklasse. Auch die Altliga holte mit Spielertrainer Oliver Scheyno erstmals den Stadtpokal in Wolfsburg. Der Vorstand gratuliert recht herzlich zu dem Titeln. Wiederum geht mein besonderer Dank an den Spartenleiter Dieter Remus, der sich neben der Sportorganisation auch die Platzpflege unterstützt und eine Meisterkabine beschafft hat.

Erstmals nach vielen Jahren konnten wieder alle Altersklassen von der G- bis zur A-Jugend besetzt werden. Für die unteren Mannschaften bis zur D-Jugend besteht eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der TB Wendhausen. Ab der C-Jugend haben wir die Spielgemeinschaft mit dem TSV Sülfeld weiter ausgebaut. 3 Jugendmannschaften standen im Pokalfinale und die G-Jugend errang den Kreispokalsieg. Der Jugendleiter Frank Hannemann stellt aber weiterhin fest, dass wir dringend Jugendtrainer benötigen.

An dieser Stelle möchte ich mich auch dafür bedanken, dass alle Sportler mit den Einschränkungen durch die Umkleidekabine in der



Bericht

1. Vorsitzender



Halle ertragen. Die Container stehen weiterhin zum Umziehen zur Verfügung.

Mein Dank geht wieder an den Förderkreis Fußball für seine Unterstützung, besonders freue ich mich darüber, dass der 1. Vorsitz mit Werner Hoffmann wieder besetzt ist.

Die **Gymnastikabteilung** stellte auch im Jahr 2008 wieder verschiedene Übungsangebote für Erwachsene und Kinder dar. Das kleine Highlight bei der Damengymnastik war der Wochenendausflug nach Bremen und bei den Senioren einen Tagesausflug nach Braunschweig mit Okerfahrt.

Die **Tennisabteilung** hat in der Sommersaison mit einer Damen- und einer Herrenmannschaft sowie einer Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilgenommen. Hierbei erreicht die Damen30 auch den Aufstieg in die nächste Liga. Besonders hervorzuheben ist der Aufbau im Jugendbereich, z.B. durch Einführung neuer Spielgeräte (Low-T-Ball) und durch die Kooperation mit der Grundschule. Mein besonderer Dank dafür gilt Annette

Dohmes.

Die **Tischtennispartei** führte einen Punktspielbetrieb mit vier Mannschaften (zwei Herren, eine Damen, eine Jugend) im Jahre 2008 durch.

Die **Voltigierspartei** hat mit dem neuen Pferd Carry weitere Fortschritte gemacht und bei der Teilnahme an Wettbewerben auch vordere Plätze erzielt. Das Voltigierzeltlager in Gifhorn war ein voller Erfolg.

Bei der Sparte **Wandern** hoffen wieder auf Wiederbesetzung bei den Wahlen.

Mit besonderer Freude kann der Sportverein neben sportlichen Aktivitäten auch wieder von geselligen Ereignissen berichten. Im Frühjahr haben wir unsere Mitglieder mit 50-jähriger Vereinszugehörigkeit zu einem Mittagessen in den Fuchsbau eingeladen und wieder interessante Erinnerungen ausgetauscht.

Die Faschingsfeier war ein voller Erfolg und wird 2009 wiederholt. Mein Dank gilt Jennifer Brauer und Claudia Köcher für die Organisation. Die Kinderweihnachtsfeier konnte



Bericht

1. Vorsitzender



sich wieder über ein kreatives Programm freuen. Ein besonderer Dank für die Moderation geht an Christina John sowie Anke Wegener für die Organisation.

Die Weihnachtsfeier mit neuer Musikgestaltung stellt auch für die Zukunft eine interessante Alternative dar. Zum Gelingen dieser Festivität haben Torsten Petruschke und seine Mannschaft wieder beigetragen, dazu gehört natürlich auch das aufwendige **Zusammentragen der Tombolarpreise** auf Spendenbasis, herzliches Dankeschön für euren Einsatz.

Die Homepage begeistert weiterhin, es gibt zusätzlich einen Internetshop der 1. Herren sowie eine Jugend Fan Homepage.

Abschließend freue ich mich natürlich noch einen Ausblick auf unser 90 –jähriges Jubiläum geben zu können, das wir natürlich auch gebührend feiern wollen. Hierzu wird es Mitte August 2009 eine zentrale Veranstaltung mit Kommers und Tanz geben. Viele Veranstaltungen werden im Laufe des Jahres dem Jubiläum gewidmet sein. Federführung liegt bei Claudia Köcher und sie freut sich weiterhin über gute Ideen von den Mitgliedern.

Bericht des Vereinsrates

Liebe Sportfreundinnen, liebe Sportfreunde!

Rückblickend auf das Jahr 2008, möchte ich sagen, war es ein Jahr des Wartens und der Erwartung. Des Wartens und der Erwartung, dass sich etwas tut in Punkto Sporthaus-Neubau.

Da ich teils in den Hürdenlauf des Vorstandes durch Paragraphendschungel und Behördendickicht eingebunden war, möchte ich ein Lob auf die ehrenamtlichen Mitglieder des Hauptvorstandes aussprechen, die allen Widrigkeiten zum Trotz nicht den Mut verloren haben. Mit der Proklamation zum Tag des Ehrenamtes ist es seitens der Verantwortlichen nicht getan. Verständnis und produktive Mitarbeit wären angebrachter.

In Erwartung auf das 90-jährige Jubiläum und der Wendung zum Guten wünsche ich allen Beteiligten und Mitgliedern ein erfolgreiches 2009!

Der Vereinsrat

tus-essenro.de



Die offizielle Website des
TuS Essenrode

Alle Info's rund um den TuS Essenrode

Wir freuen uns auf Euren Besuch...



Bericht des Sportwartes



Liebe Sportkameradinnen und Kameraden

Zurückblickend auf mein Jahr als Sportwart, möchte ich mich als erstes bei allen Personen bedanken, die mich unterstützt haben und somit dafür gesorgt haben, dass wir auch in diesem schwierigen Jahr den Betrieb auf dem Sportplatz gut über die Runden bekommen haben.

Besonders die Spieler der I. Herren nahmen oft selber das Heft in die Hand, wenn es darum ging, den Platz in einen akzeptablen Zustand zu bringen. Besonders möchte ich mich bei Torsten Petruschke bedanken, der immer vor Ort war, wenn Not am Mann war.

Die Plätze waren in diesem Jahr eine einzige Katastrophe. Angefangen mit den Maulwürfen, die den A-Platz in einen Truppenübungsplatz umgewandelt haben und aufgehört mit der Blumenparade im Sommer. Letzteres wurde im Spätsommer von G. Bosse bekämpft, mit der Hoffnung in diesem Sommer keine einzige Blume zu sehen. Zum Maulwurf sage ich nur so viel, die Hoffnung stirbt als letztes, um das Problemkind endlich in den Griff zu kriegen.

Des Weiteren geht ein besonderer Lob an Dieter Remus, der sich um viele Dinge kümmert, um die Verhältnisse auf dem Sportplatz so angenehm wie möglich zu machen. Besonders denke ich an die Beschaffung der Meisterbude, mit der wir eine Entspannung bei unseren Unterstellkapazitäten bekommen haben.

Auch unserer Grünflächen-Spezialistin Traudl Milobinski gehört mein Dank. Ob im Frühjahr, Sommer oder Winter, Traudel war immer auf dem Sportplatz anzutreffen um das Gelände in Schuss zu halten.

Vorausschauend für das Jahr 2009, mit dem Wiederaufbau unseres Gebäudes, geht mein Aufruf an alle Mitglieder des TuS Essenrode, uns tatkräftig bei der Umsetzung zu unterstützen.

Allen Mitgliedern wünsche ich für das Jahr 2009 alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Spaß und Freude beim TuS Essenrode



Bericht des Kassenwartes



Eins scheint sicher zu sein: Langweilige Jahre gibt es beim TuS Essenrode nicht!

Auch in der Kasse war der Brand immer gegenwärtig. Nicht nur dass natürlich der Spielbetrieb weitergehen musste, sondern die laufenden Kosten rund um den Wiederaufbau und die finanzielle Planung bestimmten zum großen Teil das Kassengeschäft. Da man nie wusste, was an außerordentlichen Ausgaben anstand und man im gesamten Jahr keine wirkliche Planungssicherheit bekam, wurden nur die notwendigen Ausgaben getätigt..

Auch in puncto Wiederbeschaffung von -Inventar war bis Dezember keine endgültige Klärung vorhanden, so dass wir ebenfalls nur das Wichtigste für den Spiel- und Vereinsbetrieb beschafft haben.

Aufgrund dieser Tatsachen und einem auf Sparflamme betriebenen Sportgelände ist ein aussagekräftiger Vergleich zum Vorjahr und zu den geplanten Ausgaben gem. Haushalt 2008 ist

möglich. Daher werde ich Euch diesen Zahlensalat ersparen und den Blick hauptsächlich nach vorne richten. Doch natürlich gibt auch ein paar Worte zum Jahr 2008.

IST-Zahlen 2008

Um die Zahlen ein wenig verständlicher zu machen, habe ich das Jahr einmal mit und einmal ohne Bauaktivitäten betrachtet.

Ohne den Bau haben wir mit einem Überschuss von rund 5.700,- Euro ein tolles Ergebnis erzielt. Nicht mehr nötige Ausgaben für das Sporthaus, ein guter Zuschauerzuspruch bei der 1. Herren, ein Überschuss bei der Weihnachtsfeier und neue geringere Abschläge bei Strom und Wasser haben in der Hauptsache zu diesem Überschuss geführt. Doch gerade die Nebenkosten verschleiern das Ergebnis doch erheblich. Durch die provisorischen Stromanschlüsse für Fuchsbau, Container, Flutlicht und Tennis wissen wir leider noch nicht, wie viel Geld letztendlich durch die Leitungen geflossen ist. Wir müssen



Bericht des Kassenwartes



damit rechnen, dass noch eine satte Nachzahlung in diesem Jahr zu leisten ist. Daher werden wir diesen Überschuss komplett als Baurücklage in den neuen Haushalt stellen.

Nun zu den Ein- und Ausgaben, die sich eindeutig dem Bau zuordnen lassen. Da ist einerseits die Abwicklung des Inventars. Alle in 2008 beschafften Sachen wurden vorab mit der Gemeinde abgerechnet. Nach geklärtem Sachverhalt mit der Versicherung wurde uns insgesamt eine Schadenssumme von 20.000,- Euro zugesprochen. Der Restbetrag von rund 14.500,- Euro ist inzwischen überwiesen worden.

Weitere Einnahmen gab es durch hilfsbereite Menschen, Vereine und Firmen. So konnten wir viele sowohl Geld- als auch Sachspenden entgegen nehmen.

Auch ein Benefizspiel gegen die FT Braunschweig wurde veranstaltet, die sich spontan und völlig unentgeltlich zu Verfügung stellten. Das Ergebnis war eine Zuschauereinnahme von über 500,-

Euro, die an die alten Bezirks- und Landesligatage erinnern lässt.

Ich möchte auch keinen Spender hier besonders hervorheben. Jedem, unabhängig von der gespendeten Summe, gilt an dieser Stelle gleichermaßen unser großer Dank!

Ein muss ich hier aber doch erwähnen. Unser Vereinskamerad Rudi Remus ging mit seiner unwiderstehlichen Art in Geschäfte bzw. zu Geschäftsleuten und legte Ihnen eine Spende zu unseren Gunsten nahe, Das hat uns so manchen Euro für die gute Sache eingebracht. Danke Rudi und ruhig weiter so !!

Wir werden dafür sorgen, dass diese Mittel ausschließlich für den Neubau und die evt. Weiterentwicklung in diesem Bereich verwendet wird.

Auf Seite 35 ist die komplette Spenderliste abgedruckt, damit auch die Mitglieder ohne Internetanschluss (dort wird sie ständig aktualisiert) mal einen Eindruck von der bisherigen



Bericht des Kassenwartes



Hilfsbereitschaft bekommen. Sollte versehentlich ein Spender nicht aufgeführt sein, bitten wir um kurze Info. Wir wollen wirklich niemanden Vergessen!!

Zwar ist die Versicherungssumme für den Wiederaufbau noch nicht geflossen, doch Ausgaben rund um dieses Projekt gab es bereits. So musste ein Bodengutachten für den geplanten Keller erstellt werden, Lageplankosten und Ausgaben für den Notar fielen an. Auch die Mietkosten für die Container gehen ab Dezember 2008 auf unsere Kappe, weil die dafür bereits gestellte Versicherungssumme mittlerweile aufgebraucht ist.

Somit sind zur Zeit noch knapp 14.500,- Euro übrig, die ebenfalls komplett als Baurücklagen in den Haushalt eingestellt wurden.

Zusammen mit den bereits vor dem Brand gebildeten Rücklagen stehen uns im Moment über 42.000,- Euro an flüssigen Mitteln zur Verfügung. Bei allen auf

uns zukommenden Ausgaben beruhigt dieses kleine Polster doch schon ganz ordentlich.

Haushalt 2009

Die Planung für das bereits laufende Jahr stellt sicherlich eine große Herausforderung dar. Zum einen ist wie üblich der Spielbetrieb zu finanzieren und zum anderen muss der Wiederaufbau finanziell abgewickelt werden.

Wie schon in den vergangenen Jahren und wie es in einem Verein auch üblich ist, planen wir mit unseren Mitgliedseinnahmen und den weiteren etatmäßigen Einnahmen einen ausgeglichenen Haushalt. Mit einem knappen Überschuss von 135,- Euro und stillen Reserven wie z.B. Veranstaltungsüberschüsse und Zinsen wollen wir den Normalbetrieb gewährleisten.

Das Projekt „Wiederaufbau“ ist jedoch eine ganz andere Hausnummer.

Nach Einschätzung des Hauptvorstandes,



Bericht des Kassenwartes



insbesondere des speziell gebildeten Bauteams ist der Neubau mit dem von der Versicherung zur Verfügung stehendem Geld und den geplanten Eigenleistungen zu realisieren. Da wir bereits rund 4.000 Euro in 2008 an Baunebenkosten bezahlt haben, rechnen wir lediglich mit 360.000,- Euro an weiteren Ausgaben. Diese 4.000,- Euro werden wir für die noch zu ausstehenden und Nebenkosten verwenden.

Als Sicherheit für ggf. unerwartete Ereignisse bzw. Ausgaben stehen wie bereits erwähnt die bisher angesparten Bausparverträge sowie die Rücklagen aus dem Überschuss 2008 und den Spendengeldern zur Verfügung.

Das noch übrige Geld aus der Inventarversicherung wird separat behandelt und nur im äußersten Notfall zur Finanzierung herangezogen.

Als Absicherung der von uns geplanten Eigenleistung hat die Gemeinde eine Bürgschaft in Höhe von 60.000,- Euro verlangt, die uns

nach eingehender Prüfung von der Volksbank bereit gestellt wird.

Alles in allem steht uns natürlich ein spannendes und besonders arbeitsreiches Jahr ins Haus. Wir haben allerdings auch die Chance, mit viel Engagement unsererseits nicht nur den Altzustand in moderner Form wieder herzustellen, sondern auch bereits jetzt weiter in die Zukunft zu investieren.

Die Bauweise, die eine eventuelle 2. Etage zulassen würde, macht klar, dass wir unseren Traum von einer Weiterentwicklung nicht zu den Akten gelegt haben.

Dafür werden wir in Zukunft weitere Mittel benötigen.

Daher möchte ich auch heute wieder einen Appell an alle richten, uns dabei tatkräftig zu unterstützen. Sei es durch Spenden, Veranstaltungen, und sonstiges Aktionen oder durch aktive Eigenleistung beim Bau.

Denn: Jede Stunde die wir als Eigenleistung in den Wiederaufbau einbringen können, bedeutet für den



Bericht des Kassenwartes



Ein- und Ausgaben 2008

Kostenart	IST 2008 (ohne Bau)	IST 2008 (Neubau)	IST 2008 (gesamt)
Mitgliedsbeiträge	32.345		32.345
Zuschüsse	14.831		14.831
Spenden	3.756	3.258	7.014
Steuererstattungen	473		473
Sonstige Einnahmen für GB 1	0	20.000	20.000
Pacht	2.400		2.400
Zinsen	326		326
Sonstige Einnahmen für GB 2	8		8
Eintrittsgelder	3.227	528	3.755
Teilnahmegebühren	277		277
Werbung	775		775
Verkauf von Speisen und Getränken	989		989
Gewinnspiele	600		600
Verkauf Sonstiges	3.302		3.302
Start- und Antrittsgelder	300		300

Einnahmen	63.609	23.786	87.394
------------------	---------------	---------------	---------------

Ausgaben Veranstaltungen	3.759		3.759
Gewinnspiele	113		113
Ausgaben Sonstiges	3.004		3.004
Nebenkosten	3.374		3.374
Steuern und Versicherung	4.773		4.773
Geld- und Bankverkehr	2.779		2.779
Verbandsabgaben und Gebühren	5.119		5.119
Personalkosten	17.229		17.229
Kosten des Spielbetriebes	13.214	3.573	16.788
Bauten, Anschaffungen, Pflege + Inst.	2.559	5.800	8.358
Laufende Geschäftskosten	1.839		1.839
Sonstige Kosten GB 6	48		48

Ausgaben	57.808	9.373	67.181
-----------------	---------------	--------------	---------------

Ergebnis	5.801	14.413	20.213
-----------------	--------------	---------------	---------------



Bericht des Kassenwartes



Bilanz 2008

Flüssige Mittel	
Vortrag Kasse und Konto aus 2007	3.238
Ergebnis 2008	20.213
Bildung von Rücklagen	-23.000
Kassenstand 31.12.2008	451
Rücklagen	
Bausparverträge	12.280
Inventarversicherung	14.500
Neubau	8.500
Tennis-Rücklagen 1998-2008	6.500
Gesamt	41.780
Vermögen gesamt:	42.231
Verbindlichkeiten	
Darlehen Bausparkasse	-1.733
Sportheim (über Wolters GmbH), Stand 31.12.07	-7.004
Gesamt	-8.737
Ergebnis	
Gesamt Saldo	33.494



Bericht des Kassenwartes



Haushalt 2008

Kostenart	Haushalt 2009 (ohne Bau)	Haushalt 2009 (Bau)	Haushalt 2009 (gesamt)
Mitgliedsbeiträge	32.000		32.000
Zuschüsse	13.000		13.000
Spenden	1.000		1.000
Sonstige Einnahmen für GB 1	1.200		1.200
Pacht	2.400		2.400
Zinsen			
Sonstige Einnahmen für GB 2		364.000	364.000
Eintrittsgelder	600		600
Verkauf von Speisen und Getränken	3.500		3.500

Einnahmen	53.700	364.000	417.700
------------------	---------------	----------------	----------------

Ausgaben Veranstaltungen	3.500		3.500
Nebenkosten	5.670		5.670
Steuern und Versicherung	2.832		2.832
Geld- und Bankverkehr	2.034		2.034
Verbandsabgaben und Gebühren	4.916		4.916
Personalkosten	18.145		18.145
Kosten des Spielbetriebes	10.258		10.258
Bauten, Anschaff., Pflege+Instandh.	3.128	360.000	363.128
Laufende Geschäftskosten	1.431		1.431
Sonstige Kosten GB 6	1.650		1.650

Ausgaben	53.565	360.000	413.565
-----------------	---------------	----------------	----------------

Ergebnis	135	4.000	4.135
-----------------	------------	--------------	--------------



Bericht des Kassenwartes



Baukostenplanung

Gewerk	Kosten	gepl. Eignl.	Erläuterung
Herrichten und Erschließen	1.000 €		
Bauwerk-Baukonstruktion			
Baugrube	6.400 €		
Gründung	40.100 €		
Außenwände	73.000 €		
Innenwände, Böden	80.200 €	27.200 €	Fliesen
Decken	37.700 €		
Dächer	35.300 €		
Baukonstruktive Maßnahmen	1.000 €		
Sonstige Maßnahmen	5.300 €	3.700 €	Decken, Wänden, Rollläden
Summe:	279.000 €	30.900 €	
Bauwerk Technische Anlagen			
Abwasser, Wasser	18.000 €	3.400 €	Abwasser-Leitungsverlegung
Wärmeversorgung	36.000 €		
Lufttechnische Anlagen	1.000 €		
Starkstrom	6.000 €	3.100 €	Leitungsverlegung
nutzungsspez. Anlagen	27.000 €	3.800 €	Installation Sanitär
Summe:	88.000 €	10.300 €	
Außenanlagen			
Befestigte Flächen	1.000 €	600 €	Pflasterarbeiten
Summe:	1.000 €	600 €	
Baunebenkosten			
Bauherrenaufgaben	4.000 €		
Architektenleistungen	29.000 €	19.500 €	Bauleitungskosten
Gutachten	1.100 €		
Allgemeine Baunebenkosten	2.000 €		
Summe:	36.100 €	19.500 €	
Gesamt	405.100 €	61.300 €	
Risiko-Zuschlag (5 %)	425.355 €		
Gep. Baukosten inkl. Eigenleistung	364.055 €		



Bericht des Kassenwartes



Bilanzvorschau 2009

Flüssige Mittel

Vortrag Kasse und Konto aus 2008	451
Ergebnis 2009	4.135
Bildung Rücklage allgemein	-4.400
Kassenstand 31.12.2009	187

Rücklagen

Bausparverträge	13.580
Rücklagen Sportheim + Nebenkosten	4.400
Inventarversicherung	14.500
Neubau	8.500
Rücklagen Tennis	6.500
Gesamt	47.480

Vermögen gesamt: 47.666

Verbindlichkeiten

Darlehen Bausparkasse	-750
AfA-Darlehen Wolters GmbH (geschätzt)	-4.000
Gesamt	-4.750

Ergebnis

Gesamt Saldo	42.916
--------------	--------

Spenderliste

für den Wiederaufbau (Stand: 19.01.2009)

<u>Spender</u>	<u>Sache/Betrag in €</u>	
Olaf John, Essenrode	25,-	
Christian Schülke, Groß Brunsrode	30,-	
Erich Weber, Braunschweig	10,-	
Torsten Petruschke	Arztkoffer	
SV Fichte Helmstedt	100,-	
Auf Wunsch ohne Veröffentlichung	25,-	
VfL Lehre	1 Satz Trikots, 4 Bälle mit	Ballsack
TSV Barmke	2 Spielbälle	
TSV Rottorf/Klei	2 Spielbälle	
NfV Kreis Helmstedt	WM-Pakete / 4 Bälle	
NfV Kreis Helmstedt	190,05 (Sitzungsgelder)	
TB Wendhausen	200,-	
Karten Räkel, Essenrode	17,50	
Kinderfasching Essenrode	100,-	
Auf Wunsch ohne Veröffentlichung	150,-	
I. Herren, Essenrode (u.a. Erlös Tippspiel)	175,50	
Isolde und Hans-Dieter John	20,-	
Torsten Petruschke	Schubkarre	
NfV Kreis Helmstedt	20 Hüthen	
Dorchen und Rudi Remus	50,-	
E.ON AVACON AG	150,-	
Blumen-Richter, Flechtorf	500,-	
Vera und Hans-Heinrich Elbe	50,-	
SG Grafhorst/Wahrstedt III	50,-	
Waltraud und Dieter Milobinski	100,-	
Auf Wunsch keine Veröffentlichung	100,-	
E-Neukauf, Lehre	50,-	
Altenkreis Essenrode	200,-	
Blumen Dietrichs, Hattorf	20,-	
Auf Wunsch ohne Veröffentlichung	60,-	
Autohaus Koller, Lehre	100,-	
Fernseh Welke, Allerbüttel	20,-	
Sport Salge, Calberlah	150,-	
Engelbert Scholz, Götz Brendes	Pokale	
Karsten Räkel	1 Tennis-Low-T-Ball-	Anlage
Schmieden-EM-Gucker-Team	410,-	
Optik Schmerschneider	25,-	
Farben-Center Fallersleben	100,-	
Kleinert, Manfred	50,-	
Trappe, Iris	30,-	
Damen-Gymnastikgruppe	100,-	



Spartenbericht Faustball



Das Jahr 2008 war erneut ein erfolgreiches Jahr für die Faustballer in Essenrode. Erneut konnten viele neue Spieler für alle Mannschaften, gerade auch im Jugendbereich, gewonnen werden. Nach einigen personell schwierigen Jahren sind wieder alle Teams mit einer guten Spielerdecke besetzt und nehmen erfolgreich am Spielbetrieb teil.

Feldsaison 2008:

1. Mannschaft:

Nach dem Aufstieg in der Vorsaison konnte die erste Mannschaft erstmals auch in einer Feldsaison in der Niedersachsenliga antreten. Aufgrund des überaus starken Teilnehmerfeldes war bereits vor der Saison klar, dass es sehr schwer werden würde, den Klassenerhalt zu schaffen.

Doch waren die TuS-Spieler alles andere als ein Punktelieferant. Während der ersten fünf Spieltage konnte sich die Mannschaft auf einem sicheren Mittelfeldplatz festsetzen. Doch ausgerechnet am letzten Spieltag schafften es noch drei Teams, am TuS vorbeizuziehen und verdrängten das Team damit auf den 10. Tabellenplatz. Dies bedeutete den Abstieg, trotz insgesamt 8 gewonnener Spiele. Doch schon in der kommenden



Hallenteam TuS 1

Feldsaison will die Mannschaft den Wiederaufstieg schaffen, um sich dauerhaft in der Niedersachsenliga zu etablieren.

2. Mannschaft:

Ebenfalls nicht wie erhofft verlief die Saison für die zweite Mannschaft. Trotz der Verstärkung durch ehemalige Spieler der Ersten konnte Essenrode II mit nur drei Siegen im 6er-Teilnehmerfeld nur den fünften Platz belegen. Ausschlaggebend hierfür war insbesondere die Personaldecke, denn durch Verletzungen fielen immer wieder Spieler kurzfristig aus.



Spartenbericht Faustball



E-Jugend:

In der E-Jugend lief es für Essenrode I perfekt, denn die Mannschaft konnte ihren Meistertitel der Vorsaison erfolgreich verteidigen. Mit nur zwei Niederlagen in vierzehn Spielen verwies das Team die starken Gegner auf die nachfolgenden Plätze. Damit wurden die Kinder souverän Meister in den Bezirken Braunschweig und Hannover. Für Essenrode II ging es in erster Linie darum, Spielpraxis zu sammeln, denn dieses Team bestand ausschließlich aus Kindern, die erst vor kurzem mit dem Faustballsport begonnen haben. Den einzigen Saisonsieg schaffte die Mannschaft gegen den SCE Glesmarode, aber auch in vielen der anderen Partien konnten die Kids gut mithalten.

D-Jugend:

Auch in der D-Jugend waren zwei Essenroder Mannschaften vertreten. Essenrode I gehörte dabei auch in dieser Altersklasse zu den Favoriten und zeigte dabei auch gegen die meist älteren Jugendlichen der Gegner starke Leistungen. Am Ende erreichte Essenrode I den fünften Platz von

13 Teams.

Für die zweite Mannschaft war es erwartungsgemäß eine schwere Saison, denn auch hier spielten viele Kinder, die erst seit kurzem dabei sind. Trotzdem konnte TuS II immerhin drei Spiele gewinnen.

Hallensaison 2008-09:

1. Mannschaft:

Aktuell läuft in allen Mannschaften gerade die Hallensaison. Nach dem knapp verpassten Aufstieg im letzten Jahr wollen die Spieler diesmal einen weiteren Anlauf zum Aufstieg in die Niedersachsenliga nehmen.

Doch aufgrund einiger unerwarteter



Hallenteam TuS 2



Spartenbericht Faustball



Hallenteam D-Jugend 1

Ausfälle blieb die Mannschaft nach den ersten drei Spieltagen etwas hinter den eigenen Erwartungen

zurück. Mit aktuell 8:6 Punkten liegt Essenrode I momentan auf dem dritten Platz und muss nun in der zweiten Saisonhälfte versuchen, sich in der Tabelle noch nach vorne zu schieben. Besonders positiv zu erwähnen ist, dass sich Simon Hattenbauer in seiner ersten Saison in der ersten Mannschaft bereits

dank starker Leistungen zu einer festen Größe entwickelt hat.

2. Mannschaft:

Nach den ersten vier Spieltagen sah alles nach einem Durchmarsch der zweiten Mannschaft in der Bezirksoberliga aus, denn die Mannschaft spielte groß auf und musste bis dahin nur zwei Niederlagen einstecken. Doch dann verletzte sich mit Gernot Beu der Hauptangreifer der Mannschaft, der in den Spielen bisher überzeugen konnte.

Ausgerechnet beim Heimspieltag in Lehre verlor das Team dann alle drei Spiele und rutschte in der Tabelle auf den fünften Tabellenplatz ab. Nun bleibt abzuwarten, ob die Mannschaft zum letzten Spieltag wieder komplett sein wird, um noch ein paar Punkte sammeln zu können.

D-Jugend:

In der D-Jugend ist die Vorrunde für die TuS-Teams in dieser Saison bereits abgeschlossen. Für beide Mannschaften sieht es dabei bisher gut aus, denn sie belegen die Plätze vier und fünf, die beide für die Teilnahme an der Meisterrunde berechtigen, die am 7. Februar in



Spartenbericht Faustball



Hannover ausgetragen wird.

Allgemeines:

Die Faustballer möchten sich hiermit für die Unterstützung im vergangenen Jahr herzlich bedanken.

Vielen Dank an unsere Sponsoren **Hönigsberg & Düvel Datentechnik GmbH** und **Schwimm-badfachhandel Linke** für die enorme finanzielle Unterstützung.

Ein besonderer Dank geht insbesondere auch an die Eltern unserer Jugendfaustballer und an die vielen stillen Helfer, auf die wir uns wieder voll verlassen konnten.



Hallenteam D-Jugend 2



Spartenbericht Fußball



Erfolgreiches Jahr 2008

I. Herren wird Meister und steigt auf, Altliga gewinnt erstmals den Stadtpokal in Wolfsburg

Das erste Jahr nach Auflösung der Spielgemeinschaft mit dem TuS Beienrode war gleich ein sehr erfolgreiches. Die I. Herren mit ihrem Spielertrainer Michael Kastner schaffte gleich auf Anhieb den Wiederaufstieg. Auch die Altliga war in 2008 sehr erfolgreich. Sie holten erstmals den Stadtpokal in Wolfsburg, was in Helmstedt mit dem Kreispokalsieg gleichzusetzen ist.

Es läuft personell zur Zeit so gut, dass für die Saison 2009/2010 der Aufbau einer zweiten Herren geplant ist.

Auch im Jugendbereich geht es wieder aufwärts. Die Spielgemeinschaft mit unserem neuen Partner TSV Sülfeld läuft gut. Es konnten erstmals nach vielen Jahren wieder alle Altersklassen von der G- bis zur A-Jugend besetzt werden. Die unteren Mannschaften bis zur D-Jugend laufen noch in Eigenregie des TuS. Ab der C-Jugend haben wir eine Spielgemeinschaft mit dem TSV Sülfeld.

Ein riesiges Kompliment muss ich allen Mannschaften machen. Durch den Sportheim Brand haben alle mit diversen Einschränkungen zu kämpfen gehabt. Es haben sich alle recht gut auf die miserablen Zustände eingestellt und das Beste daraus gemacht.

Kommen wir nun zu den Mannschaften im Einzelnen:

Die I. Herren spielte in der letzten Saison in der 2. Kreisklasse von Anfang an um den Aufstieg mit. Gleich zu Anfang des Jahres wurde der ebenfalls noch ungeschlagene Tabellenführer aus Holzland klar mit 8:1 bezwungen. Dies bedeutete gleichzeitig die Tabellenführung für den TuS. Die Tabellenführung wurde dann bis zum Saisonende nicht mehr abgegeben. Die I. Herren wurde ungeschlagen und mit 12 Punkten Vorsprung vor Holzland überlegen Meister und schaffte den angestrebten Aufstieg in die 1. Kreisklasse auf Anhieb. Das erste Saisonhighlight war das Spiel in Beienrode. Hier konnte bereits fünf Spieltage vor Schluss die Meisterschaft perfekt gemacht werden. Das Spiel gegen unseren ehemaligen Spielgemeinschaftspartner wurde mit 4:1



Spartenbericht Fußball



gewonnen und es
gab gleich nach
Spielschluss eine
s p o n t a n e



Meisterschaftsfeier. Es entwickelte sich eine ausgelassene Party bis tief in die Nacht.

Ein weiteres Highlight war das letzte Spiel gegen unseren ärgsten Widersacher aus Holzland. Für dieses Spiel wurde vom Förderkreis ein Bus gechartert und so ging es

mit zahlreichen Fans zum letzten Spiel nach Kl. Sisbeck. Hier nahm der Staffelleiter bereits vor dem Spiel die Meisterehrung vor. Das nun bedeutungslos gewordene Spiel wurde locker mit 3:1 gewonnen. Anschließend ging es mit einer super Stimmung im





Spartenbericht Fußball



Partybus zurück nach Essenrode, wo unser Vereinswirteehepaar Ines u. Jürgen schon mit ein paar Kaltgetränken auf uns warteten. Am Fuchsbau fand dann auch bei herrlichem Wetter die offizielle Meisterschaftsfeier statt.

Hervorzuheben ist auch noch, dass die Meisterschaft als farste Mannhaft erreicht wurde. Nach Saisonabschluss wurden wir hier noch mit dem Fairnesspreis ausgezeichnet.

Mit Beginn der Saison 2008/2009 gibt es im Kreis Helmstedt eine Spielklassenreform. Der Kreisvorstand hat sich Gedanken gemacht, wie man den großen Leistungsunterschieden in den einzelnen Klassen entgegen wirken kann. Ab der Saison 2009/2010 wird es unterhalb der Kreisliga noch eine Leistungsklasse geben. Das Saisonziel von Mannschaft, Trainer und Vorstand ist, diese Klasse zu erreichen. Dies bedeutet, dass man mindestens Platz 6 erreichen muss, um in der neuen Klasse dabei zu sein. Hier ist die Mannschaft auf einem guten Weg, das Ziel auch zu erreichen. Die Mannschaft konnte sich von Anfang an in der Spitzengruppe behaupten. Sie belegt momentan den 3.

Tabellenplatz mit nur einer Niederlage. Dem Tabellenführer aus Velpke konnte die I. Herren bislang ihren einzigen Punktverlust zufügen.

Einen Dank muss ich an dieser Stelle auch wieder dem Förderkreis aussprechen. Er ergänzte für die Mannschaft ihre Trainingsanzüge und beteiligte sich auch an weiteren Aktionen.

Die Altliga führt ihre Punktspiele weiterhin im Kreis Wolfsburg in der Kreisliga aus. Die Personalprobleme der Altliga haben sich in der Rückrunde der vergangenen Saison ein wenig gebessert. Es erreichten einige Spieler zum Rückrundenstart die Altersgrenze von 40 Jahren und waren somit spielberechtigt. Die Rückrunde wurde zu einer wahren Aufholjagd. Die gesamte Rückrunde blieb man ungeschlagen und es konnte noch ein hervorragender 3. Platz erreicht werden.

Im Pokal gewann die Altliga erstmals den Drömlingpokal. Dies ist vergleichbar mit dem Kreispokal in Helmstedt. In einem spannenden Endspiel wurde der SSV Kästorf/Warmenau mit 3:1 besiegt.

In dieser Saison setzte man den erfolgreichen Weg weiter fort. Mit drei Punkten Vorsprung vor dem



Spartenbericht Fußball



TSV Ehmén ist die Altliga

Tabellenführer. Auch im Pokal ist man noch vertreten. In der Qualifikation zur Niedersachsenmeisterschaft schied die Altliga leider in der zweiten Runde gegen Olympia Braunschweig aus. Die Mannschaft wird zurzeit von Oliver Scheyno trainiert.

Im Schiedsrichterwesen hat sich im letzten Jahr nichts verändert. Mit Holger Wicharz und Fabian Dürkop stehen uns weiterhin nur zwei Sportkameraden zur Verfügung. Das ist für die Zukunft eindeutig zu wenig.



FUSSBALLJUGEND

**Jugend der JSG Essenrode/Wendhausen
weiterhin auf einem guten Weg.**

Man muss kein großer Verein sein, um erfolgreich Fußball zu spielen. Dieses Fazit kann man seit geraumer Zeit für unsere Jugendfußballabteilung vom TuS Essenrode ziehen. Seit vielen Jahren gelingt es uns immer wieder in fast allen Altersklassen Mannschaften für den

Punktspielbetrieb zu melden. In den letzten Jahren wurde dies durch eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit der TB Wendhausen erreicht und wurde vor 2 Jahren erfolgreich für den C bis A-Juniorenbereich mit dem TSV Sülfeld aus dem Kreis Wolfsburg ausgebaut.



Spartenbericht Fußball



Wir haben sehr gute Erfahrungen gemacht und daher werden wir diese Spielgemeinschaften für die Zukunft pflegen und auch noch intensivieren.

Für die laufende Spielsaison wurden eine G, F, E sowie eine 7er D-Junioren ins Punktspielrennen geschickt.

In den Spielklassen A, B und C-Jugend spielen unsere Jungen im Kreis Wolfsburg unter der Leitung des TSV Sülfeld erfolgreich mit.

Berichte aus den einzelnen Jugendmannschaften:

Die G-Junioren feierten im Juni erfolgreich den Pokalsieg in Schöningen. Mit den Stützen um Tisa, Janine und Jannik wurden in der Vorrunde bis auf ein Unentschieden alle Spiele gewonnen. Im Finale gab es ein verdientes 2:1 gegen den HSV Helmstedt. Das Trainergespann um Frank Pieper und Frank Hannemann ließ es sich natürlich nicht nehmen die Kinder und Eltern zu einer zünftigen Siegesfeier mit Brause und Bratwurst einzuladen. Das Komische hierbei war, dass einer der

Trainer (auf jeden Fall ein Frank) die Zeche zu zahlen hatte. Warum? Der Trainer vergaß die Trikots, so dass der Sieg in geliehenen Klamotten vom Schöningen 08 gefeiert werden durfte. Zu Beginn der neuen Saison sah es so aus, dass die Jüngsten nicht auf genug Nachwuchs zählen konnten. Doch sprach es sich herum, dass in Essenrode unter der Leitung von Frank Pieper weiterhin trainiert wurde. Nach und nach wurden es mehr Kinder, so dass ein vernünftiges Training aufgezogen werden konnte. Inzwischen haben um die 10 Kinder ihre ersten Freundschaftsspiele mit Bravour durchgeführt. Weiter so!!



Die G-Jugend-
Kreismeistermannschaft



Spartenbericht Fußball



Die F-Junioren sind ebenfalls auf einem guten Weg. Sie belegen aktuell in der laufenden Saison einen ordentlichen vierten Platz. Man hat auch hier schon

b e g e i s t e r n d e

Spiele gesehen, z.B. der Sieg gegen Brunsrode mit 4:3, nach einem 3:0 Halbzeitrückstand. Auch hier ist dem Trainerteam um Frank Pieper und Oliver Vokuhl ein super Job zu bescheinigen.

Für die laufende Hallenserie haben wir folgende Termine:

10. Januar 2009
10:00 – 12:00 Uhr
G-Juniorenturnier

10. Januar 2009
12:00 – 14:30 Uhr
F-Juniorenturnier
Ausrichter der
Hallenkreismeisterschaft

10. Januar 2009
15:00 – 18:00 Uhr
D-Juniorenturnier
Ausrichter der
Hallenkreismeisterschaft

07. Februar 2009
09:00 - 14:00 Uhr
F-Juniorenturnier

21. Februar 2009
09:00 – 14:00 Uhr.
E-Junioren (Rio-Cup)

Alle Hallenturniere finden in Lehre
in der Schulsportthalle statt.

Die E-Junioren stellen dieses Jahr wohl die erfolgreichste Mannschaft. Bei 8 gewonnenen und nur 2 verlorenen Spielen ist man zur Halbserie so genannter „Herbstmeister“. Die Jungs wie Tim und Henrik, aber auch Kira Gauger machen einem viel Freude und so hoffen wir natürlich alle, dass wir im Sommer lesen können: „E-Jugend Meister ist der TUS Essenrode“. Dem Trainerteam um Olaf John und Torsten Petruschke drücken wir hierfür ganz fest die Daumen.

Für die D-Jugend, die unter der hervorragenden Leitung von Hotte und Dietmar trainiert werden, kann man nur sagen: „Man sieht mit welchem Einsatz und Engagement die bei der Sache sind. Zu Beginn der Saison hatte kaum einer erwartet, dass die Jungs so super mitspielen würden können. Am Ende der Hinrunde belegen die 11 bis 12 Jährigen einen tollen vierten Platz. Wir sind gespannt, ob sie diese klasse Leistung mit in die



Spartenbericht Fußball



Hallenserie mitbringen und dort ebenso überzeugen können.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen Trainern, Betreuern und den zahlreichen Eltern bedanken, ohne die eine erfolgreiche Jugendarbeit nicht möglich ist. Ich hoffe für uns alle, dass wir mit demselben Spaß, Freude aber auch Ehrgeiz im anstehenden Jahr bei der Sache bleiben.

Ein Hinweis noch: Für die kommende Saison hat die Fußballjugendabteilung als Highlight

eine Fußballferienschule engagiert. Wir werden die Gebrüder Thormählen mit ihren Trainern auf unseren Plätzen mit unseren bis dahin hoffentlich neu errichteten Gebäuden für drei Tage zu Gast haben.

Termin ist hier der 21.08. – 23.08. 2009. Es können sich ab sofort alle Kinder von der G bis zur C – Jugend (Spieljahr 2009) bei ihren jeweiligen Jugendtrainern hierfür anmelden. Nähere Infos gibt es bei

Frank Hannemann.



Gruppenfoto der letzten Fußballferien-Schule



Spartenbericht Gymnastik



Die Gymnastiksparte hat ein ruhiges, mit kleinen Highlights in den einzelnen Sparten gespicktes, Jahr 2008 hinter sich. Da der Fitnessstag 2007 kein großes Interesse gezeigt hatte, hatten wir, wie angekündigt, beschlossen, 2008 keinen Fitnessstag zu veranstalten. 2009 wird es auf Grund des 90-jährigen Bestehens des Sportvereins mehrere Sportveranstaltungen geben, unter anderem auch wieder einen Fitnessstag am 03. Oktober 2009. Auch ein Aerobic – Meeting wird im November stattfinden.

Wie am Anfang erwähnt gab es in den einzelnen Sparten kleine Highlights.

Bei den Kindern gab es nach ein paar Jahren Pause wieder ein gemeinsames Faschingsfest. Dieses wurde von Jennifer Brauer und Claudia Köcher organisiert.

Die Faschingsfeier war ein voller Erfolg, bei der auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kam.

Da die Feier bei den Kindern so gut angekommen ist, wird es auch 2009 eine Faschingsfeier geben. Termin ist der 20. Februar.

Das kleine Highlight bei der Damengymnastik war dieses Jahr der Wochenendausflug nach Bremen. Mit 10 Frauen ging es am letzten Wochenende im Mai bei super sonnigem Wetter nach Bremen (wenn Engel reisen !!!). Es war ein tolles

Wochenende, bei dem wir viel Spaß miteinander hatten. Außerdem waren wir sehr froh, an dem Wochenende in Bremen zu sein, anstatt im absaufenden Essenrode.

Auch die Senioren dachten sich, wir müssen irgendetwas Schönes unternehmen. Gesagt getan; sie machten einen Tagesausflug nach Braunschweig, der unter anderem eine Okerfahrt und ein gemütliches Mittagessen beinhaltete, ehe sie am späten Nachmittag zurück kehrten.

Neigt sich das Jahr dann dem Ende, gibt es für die Kinder die große gemeinsame Weihnachtsfeier, während Damengymnastik, Aerobic, Rückenschule und Senioren ihre Weihnachtsfeier gemütlich und besinnlich in den einzelnen Gruppen feiern.

Das waren die kleinen Highlights in der Gymnastiksparte, die die Übungsstunden aufpeppen und die von den Mitgliedern immer gerne angenommen werden.

Auch in diesem Jahr möchte ich mich wieder bei allen bedanken, die mir immer wieder mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ich wünsche allen ein gesundes und sportliches Jahr 2009.

Anke Wegner



Spartenbericht Tennis



Punktspielbetrieb Tennis

Die Tennissparte nahm im Jahr 2008 mit 2 Mannschaften im Erwachsenenbereich am Punktspielbetrieb teil.

Unsere Damen 30 Mannschaft die am Ende der letzten Saison als beste 2. aufgestiegen ist, belegte in der Bezirksklasse den 3. Platz mit 3 Siegen und nur 2 Niederlagen.

Die Herren 40 Mannschaft belegte in der Kreisliga den 4. Platz mit 2 Siegen und 3 Niederlagen, leider auch auf Grund akutem Spielermangel, da wir zweimal nur mit 3 Spielern antreten

konnten.

Trotz der immer schwieriger werdenden Situation nehmen wir auch im Jahr 2009 mit beiden Mannschaften am Punktspielbetrieb teil.

Hiermit möchte ich mich bei allen bedanken, die die Fahne der Tennissparte im TuS Essenrode hochhalten und wünsche allen eine sonnige Saison 2009

Mit sportlichen Grüßen

Euer Sportwart Jürgen



Spartenbericht Tennis



Braunschweig Sommer 2008

Damen 30 1. Bezirksklasse 01

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
1	TC GW Gifhorn II	5	10:0	25:5	52:15	364:203
2	SSV Kästorf	5	7:3	18:12	40:25	325:261
3	TuS Essenrode	5	6:4	17:13	37:29	295:284
4	MTV Groß Lafferde II	5	4:6	11:19	24:39	247:294
5	SV Leiferde	5	3:7	13:17	28:35	256:291
6	VfL Knesebeck II	5	0:10	6:24	14:52	219:373

Termin	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Do. 01.05.2008 09:00	SSV Kästorf	MTV Groß Lafferde II	4:2
10:00	SV Leiferde	VfL Knesebeck II	5:1
	TuS Essenrode	TC GW Gifhorn II	1:5
So. 04.05.2008 09:00	spielfrei	TuS Essenrode	
14:00	TC GW Gifhorn II	SV Leiferde	5:1
	VfL Knesebeck II	SSV Kästorf	1:5
So. 18.05.2008 09:00	SV Leiferde	spielfrei	
10:00	SSV Kästorf	TC GW Gifhorn II	1:5
	MTV Groß Lafferde II	VfL Knesebeck II	4:2
So. 01.06.2008 09:00	spielfrei	SSV Kästorf	
10:00	TC GW Gifhorn II	MTV Groß Lafferde II	5:1
	TuS Essenrode	SV Leiferde	4:2
So. 08.06.2008 14:00	MTV Groß Lafferde II	spielfrei	
14:00	VfL Knesebeck II	TC GW Gifhorn II	1:5
	SSV Kästorf	TuS Essenrode	5:1
So. 22.06.2008 10:00	spielfrei	VfL Knesebeck II	
11:30	TuS Essenrode	MTV Groß Lafferde II	6:0
	SV Leiferde	SSV Kästorf	3:3
So. 29.06.2008 09:00	TC GW Gifhorn II	spielfrei	
10:00	VfL Knesebeck II	TuS Essenrode	1:5
	MTV Groß Lafferde II	SV Leiferde	4:2



Spartenbericht Tennis



Braunschweig Sommer 2008

Herren 40 1. Kreislige 03

Tabelle und Spielplan

Rang	Mannschaft	Beg.	Punkte	Matches	Sätze	Spiele
▲ 1	TSV Bahrdorf	5	10:0	24:6	50:18	357:227
2	TK Helmstedt	5	6:4	19:11	42:27	331:258
3	TURA Braunschweig II	5	5:5	17:13	35:29	281:275
4	TuS Essenrode	5	4:6	13:17	28:37	257:299
5	TV Königslutter	5	4:6	10:20	24:45	268:353
6	SV Glückauf Neu Büddenstedt	5	1:9	7:23	23:46	258:340

Termin	Heimmannschaft	Gastmannschaft	Erg.
Do. 01.05.2008 09:00	TV Königslutter	TuS Essenrode	1:5
So. 04.05.2008 09:00	spielfrei	TURA Braunschweig II	
11:00	TK Helmstedt	SV Glückauf Neu Büddenstedt	6:0
	TSV Bahrdorf	TV Königslutter	6:0
So. 18.05.2008 09:00	SV Glückauf Neu Büddenstedt	spielfrei	
10:00	TV Königslutter	TK Helmstedt	4:2
	TuS Essenrode	TSV Bahrdorf	2:4
So. 25.05.2008 10:00	TURA Braunschweig II	TK Helmstedt	2:4
11:00	SV Glückauf Neu Büddenstedt	TSV Bahrdorf	0:6
So. 01.06.2008 10:00	spielfrei	TV Königslutter	
13:00	TURA Braunschweig II	SV Glückauf Neu Büddenstedt	3:3
	TK Helmstedt	TuS Essenrode	5:1
So. 08.06.2008 09:00	TuS Essenrode	spielfrei	
14:00	TSV Bahrdorf	TK Helmstedt	4:2
	TV Königslutter	TURA Braunschweig II	1:5
So. 22.06.2008 10:00	spielfrei	TSV Bahrdorf	
13:30	TURA Braunschweig II	TuS Essenrode	5:1
	SV Glückauf Neu Büddenstedt	TV Königslutter	2:4
So. 29.06.2008 09:00	TK Helmstedt	spielfrei	
10:00	TSV Bahrdorf	TURA Braunschweig II	4:2
	TuS Essenrode	SV Glückauf Neu Büddenstedt	4:2



Spartenbericht Tennis



Kinder und Jugendliche in der Tennissparte

Zum Abschluss des Jahres haben wir 4 Trainingsgruppen.

Unser Winterprogramm sah /sieht folgendermaßen aus: Annette Dohmes trainierte die Jüngsten und diejenigen Kinder, die erst mit dem Training begonnen hatten und zwar in zwei Gruppen am Donnerstagnachmittag (ab 2009 freitags). Hier wird überwiegend Kleinfeldtennis gespielt. Wer nach den Anfängerkursen immer noch Lust hat, wird später von Henk van Meteren übernommen. Er trainiert die älteren und schon fortgeschrittenen Kindern und Jugendlichen auf dem Großfeld, und zwar am Montagnachmittag und am Samstagvormittag.

Die Trainingszeiten ändern sich mit dem Beginn der Outdoorsaison.

Als „Hauptattraktion“ gab es für diese Freiluftperiode die Einführung von Low-T-Ball-Tennis. Zu Jahresbeginn fand in Kooperation mit der Grundschule in dieser Sportart eine Schulmeisterschaft statt, an der jedes Schulkind teilnahm. Die Jahrgangssieger hatten dann die Möglichkeit sich im Juni beim Bezirksentscheid in Vorsfelde mit anderen Schulmeistern zu messen. Leider gab es organisatorische

Probleme, so dass nicht alle Kinder aus Essenrode – trotz langer Anfahrt - zum Einsatz kamen. Diejenigen Essenroder, die teilnehmen konnten, schafften nicht den Sprung auf die Podeste. Annette Dohmes, die für den Verein die Turnierleitung übernahm, und Frau Fabig, die zuständige Sportfachkraft der Grundschule, haben beschlossen, Low-T-Ball auch in 2009 wieder spielen zu lassen. Am 26. Januar werden erneut die Schulsieger ausgespielt. Dieses Turnier bildet den Abschluss der AG „Rund um Schläger und Ball“, die turnusmäßig jedes erste Schulhalbjahr von Annette Dohmes für die dritte und vierte Klasse angeboten wird.

Low-T-Ball ist eine Vorstufe zum Erlernen des Tennisspiels. Ein größerer luftgefüllter Ball muss unter einem Holzbrett durchgeschlagen werden. Jedem Spieler ist nur ein Ballkontakt mit dem Schläger erlaubt. Das sind auch eigentlich schon alle Regeln. Man braucht keine besonderen Kenntnisse der Sportartentechnik. Jeder kann es spielen und es entsteht auch tatsächlich ein Spiel. Also die ideale Grundlage, um sich später einmal mit den Schlagtechniken des



Spartenbericht Tennis



Tennissports auseinanderzusetzen. Deshalb wurden auch von Karsten Räkel und Hagen Hiob zwei Anlagen in liebevoller Heimarbeit für die Tennissparte hergestellt. Das kam uns billiger, als wenn wir sie im Internet fertig bestellt hätten.

Zum Einsatz kamen diese Low-T-Ball-Anlagen das erste Mal bei der Saisonöffnung der Tennisplätze am 27.04.2008. Im Rahmen der Aktion „Deutschland

spielt Tennis“ lud die Tennissparte zum Tag der offenen Tür. Die teilnehmenden Familien starteten mit einem ausgiebigen Frühstück, das der Festausschuss vorbereitet hatte. Danach gab es ein Turnier für gemischte Doppel. Wobei sich die Mischung auf Kinder und Erwachsene bezog. Diese Eltern-Kind-Doppel spielten zuerst Low-T-Ball, dann Kleinfeldtennis und zum Schluss auf dem Großfeld.



Heisser
Wettkampf
im Doppel
auf dem
Kleinfeld

Low-T-Ball:
Tennis mal
ganz
anders aber
trotzdem
mit viel
Spaß





Spartenbericht

Tennis



Es war ein reges Treiben auf den Plätzen und selbst Eltern, die keine Tennisspieler sind, waren über sich hinausgewachsen. Und den Kids machte das gemeinsame Erlebnis sichtbar Spaß.

Den zweiten Einsatz hatten unsere selbstgebauten Anlagen am 5. und am 12. Juli 2008. An diesen zwei Samstagen (direkt vor und zu Beginn der Ferien) hatten alle Kinder die Möglichkeit, dieses einfache Rückschlagspiel auszuprobieren. (Die Tageszeitung berichtete.) Der Erfolg war durchwachsen: Am ersten Samstag waren die Spielfelder gut besucht, am zweiten Samstag weniger gut.

Im Punktspielbereich betraten wir ab Mai 2008 Neuland. Wir meldeten eine U10-Mannschaft zur Champ&Tiger-Meisterschaft. Diese Punktspieltage beinhalten verschiedene Lauf- und Wurf Wettbewerbe und zwei Einzel und ein Doppel auf dem Kleinfeld. Obwohl die Einzelleistungen häufig sehr gut waren, funktionierte die Mannschaft nicht so toll. Als alle Kinder begriffen hatten, um was es geht, waren die Punktspiele im Juni auch schon wieder vorbei. Das sah man schlussendlich auch an der

Abschlussplatzierung. An den Spieltagen nahmen Laurenz Pieper, Antonia Reichert, Jannik Trappe, Christopher Köcher, Taina und Yannick Dohmes teil.

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder eine Punktspielmannschaft im Jugendbereich melden. Die Entscheidung, ob im Bereich von Champ&Tiger oder als D- oder C-Jugend gespielt werden wird, ist noch in der Schwebe. Wir müssen erst noch mal die Jahrgänge mit den Verbandsvorgaben abgleichen.

Für 2009 wünschen sich die Jugendbetreuer der Tennissparte, dass viel und oft auf den Plätzen gespielt wird.



Spartenbericht Tischtennis



Unser Jahr begann mit unseren Kleinsten. Wir haben mit 3 Spielern am Ortsentscheid der Minimeisterschaften in Wendhausen teilgenommen. Zwei Wochen später fuhren wir mit 3 Spielern zu den Kreisentscheiden, hier wurde Lara-Joy Seehofer in ihrer Altersklasse Erste und qualifizierte sich somit für die Bezirksentscheide. Im Erwachsenenbereich wurden

wieder unsere jährlichen Vereinsmeisterschaften veranstaltet. Wir gratulieren Hartmut Discher und Ulrike Petruschke zum Gewinn der Meisterschaften.

Im Punktspielbetrieb wurden in der Saison eine Jugendmannschaft, eine Damenmannschaft und zwei Herrenmannschaften gemeldet, die wie folgt die Vorrunde beendet haben:

1. Kreisklasse Nord Männer:

Rang	Mannschaft	Begegn	S	Spiele	+/-	Punkte
1	SC Rhode	8	7	55:17	+38	15:1
2	VfL Lehre III	8	6	54:28	+26	14:2
3	TTC Riesebl./Scheppau	8	5	41:33	+8	10:6
4	TB Wendhausen	8	5	43:40	+3	10:6
5	TSG Königsblutter III	8	3	36:46	-10	7:9
6	Spvg. Süplingen	8	3	38:48	-10	6:10
7	TuS Essenrode	8	2	37:48	-11	5:11
8	Velpker SV II	8	2	33:47	-14	5:11
9	TSV Lauingen	8	0	26:56	-30	0:16

3. Kreisklasse Nord Männer:

Rang	Mannschaft	Begegn	S	Spiele	+/-	Punkte
1	SV Brunsrode III	7	7	49:3	+46	14:0
2	SSC Klein Sisbeck II	7	5	42:23	+19	11:3
3	TuS Beienrode III	7	4	38:33	+5	9:5
4	Velpker SV IV	7	3	35:38	-3	7:7
5	TuS Essenrode II	7	3	29:34	-5	7:7
6	TSV Ochsendorf II	7	2	28:37	-9	4:10
7	SC Rhode II	7	2	22:39	-17	4:10
8	SV Brunsrode IV	7	0	13:49	-36	0:14



Spartenbericht Tischtennis



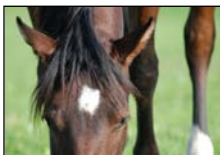
Kreisliga HE/WOB Damen

Rang	Mannschaft	Begegn	S	Spiele	+/-	Punkte
1	SSV Neuhaus III	7	7	42:13	+29	14:0
2	MTV Hattorf V	7	6	40:9	+31	12:2
3	MTV Hattorf IV	7	4	33:20	+13	9:5
4	TSV Gevensleben	7	3	28:29	-1	7:7
5	TuS Essenrode	7	2	26:29	-3	6:8
6	Velpker SV	7	2	28:31	-3	6:8
7	SV Esbeck	7	1	10:38	-28	2:12
8	Helmstedter SV III	7	0	4:42	-38	0:14

1. Kreisklasse Nord der Jungen

Rang	Mannschaft	Begegn	S	Spiele	+/-	Punkte
1	TSV Gevensleben	6	4	33:19	+14	9:3
2	VfL Lehre	6	4	33:20	+13	9:3
3	TuS Essenrode	6	4	33:21	+12	9:3
4	SV Germ. Helmstedt III	6	3	27:20	+7	7:5
5	TSG Königslutter	6	2	29:25	+4	6:6
6	TV Bornum II	6	1	12:31	-19	2:10
7	TSV Grasleben II	6	0	5:36	-31	0:12
8	TVB Schöningen		zurückgezogen am 28.09.2008			
9	TSV Lauingen		zurückgezogen am 11.09.2008			

Wir wünschen allen Mitgliedern und Gönnern des TuS Essenrode ein frohes und gesundes neues Jahr. Ute Dosdall



Spartenbericht Voltigieren



2008 war ein sehr schönes Voltigierjahr. Wir haben mit den verschiedenen Altersgruppen mit unserem Pferd „Da Capria“, genannt „Carry“, viel geübt und sehr gute Fortschritte gemacht.

Im März haben 10 Kinder in Braunschweig an einem Voltigierlehrgang erfolgreich teilgenommen.

Am 24. April haben wir mit zwei Gruppen und unserem Holzpferd mit sehr viel Spaß im Hippodrom Braunschweig an einem Turnier teilgenommen. Die Gruppe mit dem Holzpferd belegte den 3. Platz, mit „Carry“ die Gruppe Vierte, unsere kleinen Voltis schafften einen 6. Platz.

In Grasleben am 22. Juni ging unsere Wettkampfgruppe an den Start und belegte den 3. Platz!

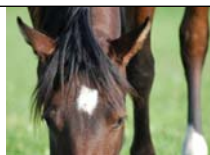
Noch besser schnitten Chantal Bartels und Anka Stieghan ab, sie wurden als Doppel Zweite!

Hier wurden auch unsere neuen Voltigieranzüge eingeweiht.





Spartenbericht Voltigieren



Am diesjährigen Zeltlager in Gifhorn vom 13.-17. August nahmen wir mit mehr als 20 Personen teil. Das neue TUS Zelt wurde eingeweiht. Bei super Wetter hatten wir viele Highlights und Spaß.

Am 03. Oktober hatten wir viel Erfolg beim Reitertag in Gifhorn. Zwei Gruppen zeigten dort ihr Können.

Wieder gilt unser Dank ganz besonders den Familien Lüneburg und Willems. Ohne die Unterstützung könnte die Voltigiersparte nur sehr eingeschränkt trainieren.

Die Eltern haben wieder sehr zum Gelingen bei den Veranstaltungen und beim Training beigetragen. Vielen Dank.

Allen ein frohes und gesundes Jahr



März							April							September							Oktober							03
S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	04
1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7	2	3	4	5	6	7	8	7	8	9	10	11	12	13	05
8	9	10	11	12	13	14	8	9	10	11	12	13	14	9	10	11	12	13	14	15	14	15	16	17	18	19	20	
15	16	17	18	19	20	21	15	16	17	18	19	20	21	16	17	18	19	20	21	22	21	22	23	24	25	26	27	
22	23	24	25	26	27	28	22	23	24	25	26	27	28	23	24	25	26	27	28	29	28	29	30	31				
29	30	31					29	30						30	31	2	3	4	5	6	30	31						

Termine 2009

90 JAHRE

1919



2009

TUS ESSENRODE

Folgende Veranstaltungen sind im Rahmen des 90jährigen Bestehens des TuS Essenrode geplant. Nähere Information gibt es rechtzeitig per Hauswurfzettel, in der Presse und auf unserer Homepage, sowie beim Festkomitee, welches sich wie folgt zusammensetzt:

Claudia Köcher

Isabel Bayer

Markus Trappe

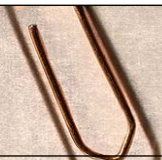
die Spartenleiter(innen).

März							April							September							Oktober							03
S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	S	M	D	M	D	F	S	04
4	5	6	7	8	9	10	1	2	3	4	5	6	7	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	05
11	12	13	14	15	16	17	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	
18	19	20	21	22	23	24	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	29	30										

Termine 2009

20.02.09	<i>Kinderfaschingsfeier</i>
15.-17.05.09	<i>Tischtennis-Veranstaltung</i>
30.05.09 (Pfingstsamstag)	<i>„Familien-Fun-Tag“</i>
14.06.09	<i>Pokalendspiele Fußball (Herren)</i>
15.06.08	<i>Faustball-Cup</i>
	<i>Kommers mit anschließendem</i>
	<i>Tanz in der Turnhalle</i>
16.06.08	<i>Katerfrühstück</i>
	<i>Faustball-Cup</i>
03.10.09	<i>Fitness-Mitmach-Tag</i>
14.11.09	<i>Aerobic-Meeting</i>
12.12.09	<i>TuS-Weihnachtsfeier</i>

Änderungen vorbehalten.

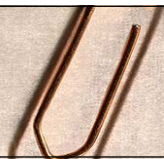


Ansprechpartner

- 1. Vorsitzender:** Engelbert Scholz Tel.: (05301) 1381
Grammwiesenweg 4, 38165 Essenrode
- 2. Vorsitzender:** Götz Brendes Tel.: (05301) 930080
Brunsroder Str. 11, 38165 Lehre-Essenrode
- Kassenwart** Matthias Dohmes Tel.: (05301) 1447
Schlossstrasse 16a, 38165 Essenrode
- stellv. Kassenwart:** Elke Elbe Tel.: (05301) 652
Wegfeld 11, 38165 Lehre-Essenrode
- Sportwart:** Mathias Glindemann Tel.: (05301) 273
Osterlage 3, 38165 Lehre-Essenrode
- Jugendwartin:** Isabel Bayer Tel.: (05301) 297
Wegfeld 5a, 38165 Lehre-Essenrode
- Schriftführer:** Hagen Hiob Tel.: (05301) 652
Wegfeld 11, 38165 Lehre-Essenrode
- Frauenwartin:** Claudia Köcher Tel.: (05301) 206
Kirchring 14b, 38165 Lehre-Essenrode
- Presse-u. Sozialwart:** Markus Trappe Tel.: (05301) 475
Kirchring 16, 38165 Lehre-Essenrode
-

- Fußball** Dieter Remus Tel.: (05301) 622
Heidekamp 7a, 38165 Lehre-Essenrode
- Jugendleiter Fußball:** Frank Hannemann Tel.: (05301) 435
Grammwiesenweg 16, 38165 Lehre Essenrode

Ansprechpartner



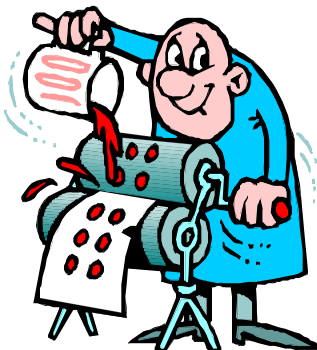
Faustball	Andreas Linke	Tel.: (05301) 1449 Vor den Kleingärten 2, 38165 Essenrode
Jugendleiter	Patrick Linke	Tel.: (05301) 902229 Bäckertwete 1, 38165 Lehre-Essenrode
Gymnastik	Anke Wegner	Tel.: (05301) 661 Mittelweg 10, 38165 Lehre-Essenrode
Tennis	Matthias Reiner	Tel.: (05301) 557 Gartenweg 7, 38165 Lehre-Essenrode
Jugendleiterin	Simone Pieper	Tel.: (05301) 687 Bäckertwete 6, 38165 Lehre-Essenrode
Tischtennis	Ute Dosdall	Tel.: (05301) 215 Ackerweg 4, 38165 Lehre-Essenrode
Jugendleiter	Hans-Dieter Dosdall	Tel.: (05301) 215 Ackerweg 4, 38165 Lehre-Essenrode
Voltigieren	Annegret Jörke	Tel.: (05301) 1327 Gartenweg 2, 38165 Lehre-Essenrode

Weitere Ansprechpartner

Vereinsrat (Vorsitzender)	Fritz Kratzer	Tel.: (05301) 259 Heidekamp 19, 38165 Lehre-Essenrode
Festausschuß	Ulrike Petruschke	Tel.: (05301) 1399
	Torsten Petruschke	Tel.: (05301) 1399
	Neuer Kamp 11, 38165 Lehre-Essenrode	
	Fabian Dürkop	Tel.: (05301) 293
	Alte Krugstrasse 11, 38165 Lehre-Essenrode	
	Sven Klingsing	Tel.: (05301) 902388
	Gartenweg 5, 38165 Lehre-Essenrode	

Impressum

- Herausgeber:** Der Vorstand
- Idee:** Helmut Schneider
Matthias Dohmes
- Redaktion:** Markus Trappe
Matthias Dohmes
- Layout/Druck** Matthias Dohmes
Schloßstraße 16a
38165 Lehre-Essenrode
Tel. 05301-1447
Fax 05301-902118
- Berichte/
Fotos:** Vorstand/
Spartenleiter
- Auflage:** 100 (weitere auf Anfrage)





Platz für Notizen

Ein Heim für Sportler

Liebe Mitglieder, Gäste und Freunde,

Bitte helft dem TuS Essenrode in seiner wohl schwersten Stunde und spendet für einen baldigen Wiederaufbau unseres Sporthauses¹. Jeder Betrag ist willkommen.

Auf unserer Internetseite werden wir Euch immer aktuell über den Spendenstand informieren und die Spender veröffentlichen².

Vielen Dank schon jetzt für Eure Hilfe !!

Der Vorstand

Überweisungsauftrag an	
Empfänger: Name, Vorname/Firma (max. 27 Stellen)	Datum
TuS Essenrode e. V.	Unterschrift für nachstehenden Auftrag
Konto-Nr. des Empfängers	Bankleitzahl
3428850000	26991066
bei (Kreditinstitut)	
Volksbank Gifhorn-Wolfsburg	
Was Ihr entbehren könnt	Betrag: Euro / Cent
Verwendungszweck -z. B. Kundenreferenznummer- (nur für Empfänger! max. 2 Zeilen à 27 Ste	
Spende Sportheim	
nach Verwendungszweck	
Auftraggeber: Name, Vorname/Firma, Ort (max. 27 Stellen)	
Konto-Nr. des Auftraggebers	
Mehrzweckfeld ☐ X	Konto-Nr. ☐ X
Betrag ☐ X	Bankleitzahl ☐ X
Text ☐ X	

Bitte dieses Feld nicht beschriften und nicht bestempeln

¹ Selbstverständlich stellen wir bei Bedarf eine Spendenquittung für das Finanzamt aus.

² Auf Wunsch verzichten wir auf die Veröffentlichung.